

Anfrage-/Auftragsformular für DURASPRING Spiralfedern



Firma: Firmenstempel:

Ansprechpartner:

Telefon: Telefax:

Stückzahl: E-Mail:

Lieferdatum: Datum:

Unterschrift:

1. Anwendung/Maschine:

.....

2. Baujahr:

3. Gewünschter Spiralfedertyp:

DURASPRING silver DURASPRING blue
 (Spiralfeder rostfrei) (Spiralfeder blau)

4. Bestellbezeichnung laut Datentabelle:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

5. Lieferung mit Original-DURASPRING Lifelong-Oil (Aufpreis):

ja nein

6. Einbausituation:

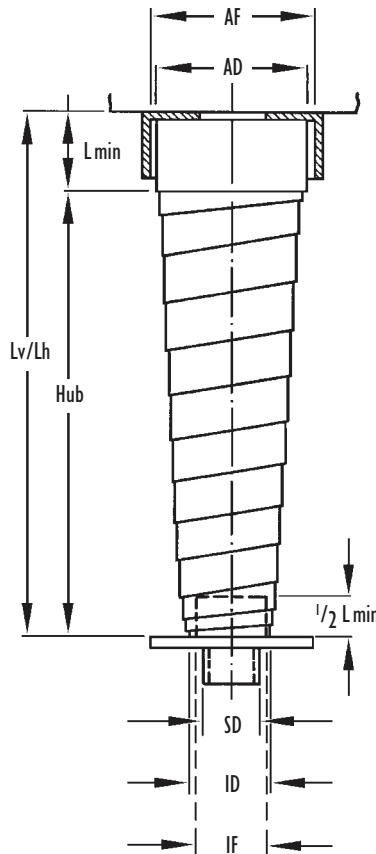
vertikal nachträgliche Montage
 horizontal

andere:

7. Abmessungen (Toleranzen beachten):

Spindeldurchmesser SD	= mm	Gesamtauszug horizontal L h	= mm
Innendurchmesser ID ± 1 mm	= mm	Gesamtauszug vertikal L v	= mm
Außendurchmesser AD ± 2 mm	= mm	Blockmaß L min	= mm

(Lmin = BB)



Aufnahmeflansche (Auf Wunsch lieferbar):

Innendurchmesser des Zentrierflansches AF (AD + 4 mm) = mm
 Außendurchmesser des Zentrierflansches IF (ID - 2 mm) = mm
 Option: Durchgangsbohrung des Flansch (SD + 2 mm) = mm

Hinweis: Bei Einsatz von Flanschen reduziert sich SD um 6mm zur Listenangabe im Katalogteil.

Einsatzbedingungen:

Innenraum <input type="checkbox"/>	Kühlmittel, Typ <input type="checkbox"/>	Hitze <input type="checkbox"/>	Öl, Typ <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außeneinsatz <input type="checkbox"/>	Rosteinwirkung <input type="checkbox"/>	Schweißspritzer <input type="checkbox"/>	Späne, groß <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feuchtigkeit <input type="checkbox"/>	Abriebwirkung <input type="checkbox"/>	Staub/Sand <input type="checkbox"/>	Späne, klein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trockenheit <input type="checkbox"/>	Magnetisch <input type="checkbox"/>	Salzwasser <input type="checkbox"/>	Vakuum <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitstemperaturen: °C Verfahrensgeschwindigkeit: m/Min
 Druckverhältnisse innen: bar Druckverhältnisse außen: bar
 Anzahl der Hübe:

**HEMA.
Schutzsysteme
nach Maß.**

**E
T
S
L
K
C
H
C**



Grundsätzliche Überlegungen zu Auswahl und Konzeption von flexiblen Schutzlösungen:

Diese Checkliste unterstützt Sie bei der Definition und Konzeption einer korrekten und geeigneten Schutzabdeckungslösung für Ihre Anwendung in Form eines Designfragebogens. Zu-

sammen mit dem Bestellblatt erhalten Sie eine umfassende Übersicht über nahezu alle Fragen zu Schutzabdeckungen.

1. Bitte nennen Sie uns Ihre Anwendung, den Maschinentyp oder die Systemlösung, für die Sie eine Schutzlösung suchen:

.....
.....

2. Welche Teile oder Produkte werden auf oder mit Ihrer Anwendung hergestellt?

.....
.....

3. Zu welchem Zeitpunkt soll die gewünschte Schutzlösung verfügbar sein?

.....

4. In welchem Entwicklungsstadium ist die Konzeption der benötigten Schutzlösung ?

- Grobe Idee
- Zeichnungsentwurf
- Beratungsgespräch/-besuch gewünscht
- Fertigungszeichnung

5. Kalkulieren Sie mit zusätzlicher Projektzeit für Materialtests, Zeichnungsgenehmigung, Musteranfertigung, Musterabnahme, u.ä.!

- 6. Sind andere Partner mit in Ihr Projekt eingebunden?
- Andere Komponentenhersteller
- Großkunden
- Ingenieurbüros

7. Für welche Einsatzbedingungen ist die Maschine ausgelegt? (= gewünschte Lebensdauer der Abdeckung)

- 24 Stunden-Dauerbetrieb
- Verfahrzyklusanzahl, Mio. Hübe
- Schichtbetrieb, Schicht

8. Welche Bauteile Ihrer Anwendung sollen geschützt werden?

- Antrieb
- Führungsbahn
- Elektronik/Kabel
- Spindel-Welle
- Kolben-Stangen

9. Der Zusammendruck ist oft ein sehr kritisches Maß. Versuchen Sie bei der Konstruktion genügend Platz für die Schutzabdeckung einzuplanen. Wir helfen Ihnen gern!

.....

10. In welcher Einbauposition soll die Schutzlösung eingesetzt werden?

- X-Achse
- Y-Achse
- Z-Achse
- vertikal
- horizontal
- hängend
- stehend
- Schrägbett

11. Auf welchen Auflage- und Führungspunkten soll die Schutzabdeckung bewegt und geführt werden? Standardisieren Sie und erhöhen Sie die Länge und Anzahl der Auflagepunkte für eine optimale Führung!

.....

12. Ist die Kontur der Führungsbahn definiert durch Verwendung einer standardisierten Führung?

- Linearführung, Typ
- Spindel-Welle, Typ

13. Ist die Abdeckung extremen Umgebungseinflüssen ausgesetzt? Achten Sie besonders auf:

- Extreme Temperatur, °C:
- Aggressive Kühlmittel,
- Hohe Beschleunigung, g:
- Hohe Verfahrsgeschwindigkeit, m/min:
- Druckverhältnisse, bar:
- Absolute Dichtheit
- Begehbarkeit/Beschuß durch schwere Teile
- Schnelle Richtungswechsel
- Spänebeschuß, Spänearten:
 - groß
 - Aluminium
 - schnell
 - Magnesium
 - heiß
 - Gußeisen
 - viel
 - scharfkantig
 - feiner Staub

14. Soll die Form der Abdeckung die Funktion der Anwendung unterstützen?

- Flüssigkeitsabweisend
- Querstabilisierend
- Besonders platzsparend
- Nachträglicher Ein-/Ausbau möglich

15. In welcher Art soll die Befestigung erfolgen?

- Besonders stabil (hohe Kräfte)
- Wartungsfreundlich (Nachträglicher Ein-/Ausbau)
- Besonders dicht

16. Ist eine Montage und Abnahme der Schutzlösung vor Ort durch HEMA gewünscht?

.....

17. Vergleichen Sie die Bestellunterlagen und Kataloginformationen zur Montage und Befestigung der Schutzlösung im Zusammenhang mit den Platzverhältnissen der Maschine (Zeitpunkt terminieren?!):

- Montage von außen
- Montage von innen
- als letztes Bauteil montieren
- auf den Rohkörper montieren